

Die Befragung ist in zwei Fragen aufgeteilt. Nur wer die erste Frage „Sind Sie grundsätzlich dafür, dass in Weilheim i. OB eine Umgehungsstraße gebaut wird?“ mit „Ja“ beantwortet, darf in der zweiten Frage eine von acht Trassenvarianten auswählen.

Aber bedenken Sie: Wo eine mögliche Umfahrung tatsächlich verläuft, wird durch die Befragung nicht entschieden. Wenn Sie eine der Varianten ankreuzen, stimmen Sie womöglich für eine Umfahrung vor der eigenen Haustüre. Wenn Sie „Nein“ stimmen, dann aber eine Trassenvariante wählen, ist Ihre Stimme ungültig.

Wenn Sie für den Erhalt von landwirtschaftlichen Flächen, für Natur und Naherholung, für mehr öffentlichen Nahverkehr und für den Ausbau von Rad- und Bahnverkehr sind, machen Sie bitte nur ein Kreuz:

 **NEIN. Für Weilheim.**

Jetzt bei WhatsApp
mitdiskutieren und
Ideen einbringen.



 **NEIN**
zum Ausbau der **B2**

Aktionsbündis Nein zum Ausbau der B2

c/o SPD Geschäftsstelle, Deutenhausener Str. 4, 82362 Weilheim, felix.henkel@spd-weilheim.de

Foto: © Gronau Photographie

Druckerei: dieUmweltDruckerei – klimaneutraler Druck mit 100% Ökostrom auf 100% Recycling-Papier

 **NEIN**
zum Ausbau der **B2**

»NEIN« zur Umfahrung in Ost wie West

- **JA** zum Ausbau des ÖPNV und der Bahn
- **JA** zur Förderung des Fahrradverkehrs
- **JA** zum Erhalt der Natur und Landwirtschaft

Partner des Bündnisses



Unterstützer des Bündnisses

Weilheimer Agenda 21

Arbeitskreise Lebensmittel, Natur, Stadtentwicklung

Bayerischer Bauernverband

Ortsverbände Marnbach-Deutenhausen, Weilheim, Wielenbach-Haunshofen



Das Aktionsbündnis

Unser Bündnis besteht aus Parteien, Bürgerinitiativen und Umweltschutzorganisationen deren gemeinsames Ziel es ist, Weilheim zukunftssicher zu machen. Zusammen machen wir uns stark für eine lebenswerte Natur, den nachhaltigen Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs und der Bahn, sowie die Förderung des Radverkehrs in und um Weilheim. **Aus diesem Grund sprechen wir uns gegen den Ausbau der B2 und gegen jegliche Umfahrung von Weilheim aus.**

Stimmen Sie bei der Bürgerbefragung ab dem 13.09.2022 mit „Nein“ ab!



Sie entscheiden sich damit nicht nur gegen eine Umfahrung vor der eigenen Haustüre, **sondern vor allem für:**

- ➔ Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs und der Bahn
- ➔ Förderung und Ausbau des Fahrradverkehrs
- ➔ Erhalt von landwirtschaftlichen Flächen
- ➔ Erhalt von Natur und Naherholung